

Flirten



www.neu.de

Die Partnerbörse www.neu.de erleichtert das interaktive Flirten durch ein Instant-Messaging-System mit Foto und viele Auto-mail-Funktionen. Der User erhält auch in seiner Abwesenheit Pop-up-Messages, er kann Visitenkarten an Bekannte weiterempfehlen und abfragen, wer gerade online ist. Funktionen wie Blocking-List oder Privat-Chat gehören zur Grundausstattung. Die Kosten: ein Monat 19 Euro, drei Monate 39 Euro und sechs Monate 59 Euro.

Fazit: Gut besuchte Flirtbörse mit Partnern wie „Cosmopolitan“, „Joy“ und „Petra“

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	

Erotik



www.femme-shop.de

In zartem Violett gehalten ist Femmeshop.de, ein Erotik-Versender für Frauen. Die Artikel sind sortiert nach „Dessous“, „Wellness“ und „Spielerei“. Für anregenden Lesestoff ist ebenfalls Platz. Gut organisiert zeigt sich der Online-Shop auch in Sachen Warenkorb und Zahlungsmöglichkeiten. Ein „Magazin“ informiert über die erotische Massage oder die Kunst des Fesseln. Übrigens: Bei batteriebetriebenen Produkten sind diese im Preis inbegriffen.

Fazit: Bei Sortiment und Weiblichkeitsfaktor sind noch Verbesserungen drin

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	



www.derzweitefruehling.de

Um die richtigen Menschen zusammenzubringen, setzt das Partnerportal Der Zweite Frühling auf einen ausführlichen Persönlichkeitstest, der von der Uni Mannheim entwickelt wurde. Jeder Teilnehmer erhält eine persönliche Analyse und anonyme Partner-vorschläge. Wer antworten will, muss zahlen: Drei Monate kosten 79,50, zwölf 199,50 Euro. Werden keine drei Kontakte vermittelt, verlängert sich das Abo ohne Zusatzkosten. Das Design ist wenig inspirierend.

Fazit: Partnerbörse mit wissenschaftlichem Touch für User jenseits der Vierzig.

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	



www.seitensprung.net

Seinen Userinnen und Usern verspricht Seitensprung.net mehr Leidenschaft. Wer sich anmeldet, kann seine Vorlieben angeben und eine Liebesbotschaft verfassen, die bis zu 800 Partner(innen) erreichen soll. Die können antworten – oder auch nicht. Angeblich sind 50 Prozent der Mitglieder weiblich, was hinter den Pseudonymen steckt, muss aber das reale Leben zeigen. Für Frauen ist der Service gratis, Männer zahlen zwischen 130 (drei Monate) und 250 Euro (24 Monate).

Fazit: Relativ teure Spielwiese für die anonyme Sexanbahnung via Internet

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	